Der Oberbürgermeister

Dezernat, Dienststelle
VI/67/670

Vorlage-Nr.: 02.02.2009
**0473/2009**

# Unterlage zur Sitzung im
öffentlichen Teil

| Gremium | am | TOP |
|---|---|---|
| Bezirksvertretung 3 (Lindenthal) | 02.02.2009 | |
| Ausschuss Umwelt, Gesundheit und Grün | 12.03.2009 | |

Anlass:

☒ Mitteilung der Verwaltung

☐ Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

☐ Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

☐ Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

**Gestaltungsplanung Kooperationsgrabfeld auf dem Melatenfriedhof**

In der Sitzung des Ausschusses Umwelt, Gesundheit und Grün am 29.01.2009 wurde darum gebeten, zur Vorlage 0082/2009 noch verschiedene ergänzende Informationen zu geben:

- Standortdarstellung des Gräberfeldes in einem Übersichtsplan des Friedhofs Melaten
  - s. Anlage 1 und 2 -

- Angabe der Größe des Kooperationsgrabfeldes
  2730 qm

- Anzahl der innerhalb der Antragsfrist (22.01.2009) eingegangenen Bewerbungen
  Es liegen derzeit zwei Bewerbungen vor. Da die zweite Bewerbung erst am 22.01.2009 eingegangen und nach einer ersten Durchsicht nicht vollständig ist, konnte bis zur Sitzung des Fachausschusses keine abschließende Prüfung der Bewerbung erfolgen. Das Ergebnis der Prüfung wird zur nächsten Sitzung am 12.03.2009 bekannt gegeben.

  Eine weitere Bewerbung ist in Aussicht gestellt. Sobald konkrete Unterlagen vorliegen, werden diese ebenfalls unverzüglich geprüft und das Ergebnis dem Fachausschuss umgehend mitgeteilt.

- nochmalige Benennung der Bewerbungskriterien

  - Nachweis der Zulassung als Gewerbetreibender gem. § 7 Abs. 1 + 2, Buchstabe a – c, der Bestattungs- und Friedhofssatzung der Stadt Köln
  - Vorlage eines Gestaltungskonzeptes, das
    - sich durch neue gestalterische Elemente von traditionellen Gestaltungsformen abhebt,
    - sich harmonisch in das Umfeld einpasst,
    - gestalterische Belange des Denkmalschutzes, soweit gegeben, berücksichtigt
  - Vorlage eines durch einen Landschaftsarchitekten erarbeiteten Gestaltungsplanes im Maßstab 1:200, der auf der Grundlage der in der Bestattungs- und Friedhofssatzung festgelegten Gestaltungsregeln erstellt wurde
  - Benennung der Unternehmen, die nach einer Genehmigung mit dem Ausbau der Flächen beauftragt werden sollen
  - Nachweis der Kalkulation der Pflegekosten je Vertrag, bezogen auf die jeweilige Grabart für die Nutzungszeit von 25 Jahren
  - Nachweis der Sicherung der Dauergrabpflegekosten für die Nutzungszeit von 25 Jahren über selbstschuldnerische Bankbürgschaft oder eine Treuhandstelle für Dauergrabpflege (kann nachgereicht werden bei Abschluss eines Kooperationsvertrages)
  - steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung

  **In einer ersten Erprobungsphase werden zunächst nur Bewerbungen für den Melatenfriedhof angenommen.**

Bestätigung, welche der genannten Gesamtkosten der angebotenen Vorsorgeverträge die Kosten des Grabmales beinhalten

| Bestattungsangebot | mit Grabmal | ohne Grabmal |
|---|---|---|
| | | |
| Urne „Pfade der Erinnerung“ | X | |
| Sarg „Pfade der Erinnerung“ | X | |
| Urne „Ruhehain“ | X | |
| Urne „Steingarten - Spuren des Lebens“ | kein Grabmal, sondern Bronzeschrift | |
| Urne „Partnergarten“ | X – Liegestein | |
| Urne „Partnergarten“ | X – Stele | |
| Urne „Augengarten“ | | X |
| Sarg „Auengarten“ | | X |
| Urne „Garten der Lichter“ | X | |
| Sarg „Garten der Lichter“ | X | |
| Urne „Rosengarten“ | X | |
| Sarg „Rosengarten“ | X | |

gez. Streitberger